



**RAIFFEISEN**  
**EMS-VECHTE**



**EMSKRAFT**  
Qualitätsfutter

**GRENZLAND**  
ANBAUBERATUNG **G**

# Ackerbau aktuell !!!

## Das Getreide startklar machen

### Getreide

Die Getreidebestände müssen jetzt auf Unkräuter, Ungräser und Bestandsentwicklung kontrolliert werden. Vor allem die Wurzeln zeigen ganz unterschiedliche Bilder, von kräftigen Wurzelballen bis zu vereinzelt Wurzeln lässt sich alles finden. Zur Unterstützung der Wurzelentwicklung bietet sich eine Blattdüngergabe von **1,5 l/ha Yara Vita Kombiphos** an. Sind die Flächen aufgehellert oder schwach entwickelt muss **2 l/ha Yara Vita Getreide** gefahren werden. Wenn noch ein Düngebedarf besteht sollte jetzt die Restmenge N als KAS (viel Nitrat) ausgebracht werden um die Bestände anzuschieben.

Auf den im Herbst nicht behandelten Flächen sind die Unkräuter und -gräser moderat aufgelaufen. Hier lautet die breite Empfehlung **0,9 l/ha Axial 50 + 70 g/ha Biathlon 4D**. Auf den Flächen wo die Rispe eine größere Rolle einnimmt ist die Bekämpfung im Nachauflauf nach dem Wegfall von IPU schwieriger geworden. **0,2 l/ha Husar Plus** haben bei nicht zu großer Rispe gute Wirkungen. Allerdings ist Husar Plus nicht in Wintergerste zugelassen, hier haben wir **keine** Möglichkeit die Rispe im Nachauflauf zu bekämpfen.

### Kartoffeln

Die ersten Kartoffeln werden bald gepflanzt. Für eine effiziente Nährstoff-Ausnutzung empfiehlt sich eine Unterfußdüngung mit Stickstoff, Phosphor und Spurennährstoffen in Form von **Mikrogranulaten** oder in Form eines **Flüssigdüngers**. Wir beraten Sie gerne welche Möglichkeiten für Ihren Betrieb bestehen. Sprechen Sie uns an.

### Mais

Wenn es auch arbeitswirtschaftlich interessant ist jetzt schon die Gülle zum Mais zu fahren reden wir über ca. 12 Wochen bis der Mais den hohen Stickstoffbedarf hat und die Nährstoffe in der Wurzelzone vorliegen müssen! Die organische Düngung macht zu Mais den größten Teil der Nährstoffversorgung aus. Darum gilt es jedes ausgebrachte Kilo N effizient zu nutzen. Das geht nur, wenn man zeitnah vor der Aussaat die Wirtschaftsdünger auf den Acker fährt. Wer aber trotzdem jetzt schon fährt muss darauf achten eine **ausreichende Menge Nitritikationshemmer** (Entec flüssig) mit auszubringen damit die Nährstoffe sicher verwertet werden.

Alle Mittel haben bei 90 % Abdriftminderung 1 m Abstand zu Gewässern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter auf den Lagerstellen oder den Außendienst.

Mit freundlichen Grüßen,  
die Pflanzenbauabteilung Ihrer Raiffeisen Ems-Vechte.